



Das **Versuchszentrum Laimburg** ist die führende Forschungsinstitution für die Landwirtschaft und Lebensmittelqualität in Südtirol. Wir betreiben vor allem angewandte Forschung mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Südtiroler Landwirtschaft zu steigern und die Qualität landwirtschaftlicher Produkte zu sichern.

Für das Horizon Europe Projekt AGRECO4CAST „Supporting Agroecological Transitions of Agroforestry Landscapes using an Innovative Transdisciplinary Assessment Framework“ (CUP H33C24000600009), das im Rahmen der Partnerschaft Agroecology von der Autonomen Provinz Bozen mitfinanziert wird, sucht die Arbeitsgruppe "Forschungsmanagement" des Versuchszentrums Laimburg einen/e:

wissenschaftlichen Mitarbeiter / wissenschaftliche Mitarbeiterin (m/w/d)

Code AG.26-FM-02.25

Stellenbeschreibung

Das Projekt „AGRECO4CAST - Supporting Agroecological Transitions of Agroforestry Landscapes using an Innovative Transdisciplinary Assessment Framework“ hat das Ziel, innovative agroökologische Praktiken in der Landwirtschaft Südtirols zu fördern und den Übergang zu nachhaltigeren landwirtschaftlichen Systemen aktiv zu gestalten. Dabei sollen regionale Akteurinnen und Akteure eingebunden werden, um gemeinsam Strategien zur Bewältigung der ökologischen und wirtschaftlichen Herausforderungen der Landwirtschaft in der Region zu entwickeln. Die Hauptaufgaben sind:

- Entwicklung einer digitalen Plattform: Eigenverantwortliche Weiterentwicklung, Funktionserweiterung und Wartung der projektinternen Plattform „Digitaler runder Tisch“ zur Visualisierung von Toolbox-Ergebnissen für Stakeholder.
- AI Chatbot-System: Technische Betreuung, Funktionserweiterung, Maintenance und Optimierung der projekteigenen AI Chatbot-Plattform. Dies umfasst die Kontextualisierung von Chatbot-Anfragen und das Finetuning von multilingualen Large Language Models (LLMs).
- Geodaten-Integration: Verarbeitung, Analyse und Bereitstellung agroökologischer Geodaten mittels GIS und Geodatenbanken.
- Policy- und Konsortium-Support: Unterstützung des internationalen Projekt-Konsortiums bei der Aufarbeitung von Empfehlungen von Policy Makers und Stakeholdern in Fragen der Digitalisierung.

Anforderungsprofil

Folgende Voraussetzungen sind erforderlich:

- Abschluss eines mindestens vierjährigen Hochschulstudiums in Computer Science, Geodäsie, Geoinformatik oder einem vergleichbaren Studiengang
- sehr gute Deutsch- und/oder Italienischkenntnisse (auf C1-Niveau) - die Sprachkenntnisse werden im Laufe des Auswahlverfahrens überprüft
- sehr gute Englischkenntnisse (auf B2-Niveau) - die Sprachkenntnisse werden im Laufe des Auswahlverfahrens überprüft.

Für diese Stelle werden folgende Qualifikationen und Kompetenzen bewertet:

- Software-Entwicklung: Erfahrung in der selbständigen Entwicklung komplexer Softwareprojekte
- Technische Kernkompetenzen: Vertiefter Umgang mit großen Programmiersprachen (Java, C#, Python etc.), GIS-Systemen, Geodatenbanken sowie praktische Erfahrung mit AI-Modellen / LLMs.
- EU-Projekterfahrung: Erfahrung mit europäischen oder internationalen Kooperations-Projekten
- Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit und Teamfähigkeit
- Motivation
- Verfügbarkeit für einen Dienstantritt Anfang Januar 2027





Vertragsdauer: 12 Monate (ab 1.1.2027), Vollzeit

Bewerbungsfrist: 02.10.2026 – 12.00 Uhr

Weitere Informationen

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige **Bewerbung** mit:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie eines gültigen Personalausweises (muss **immer** beigelegt werden)

Falls der Personalausweis nicht eingereicht wird, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden.

Achtung: bitte überprüfen Sie, dass die gesendeten Informationen und Unterlagen keine Daten, welche in den besonderen Kategorien des Artikels 9 der Datenschutz-Grundverordnung Nr. 679/2016 fallen (z.B. Gesundheitsdaten, Daten aus denen die religiöse Überzeugung hervorgeht) mitteilen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle (39 Wochenstunden). Dienstsitz ist das Versuchszentrum Laimburg, Laimburg Nr. 6, 39051 Pfatten (BZ). Die Einstufung erfolgt mit der Qualifizierung als „Angestellte/Angestellter“ in der 2. Kategorie gemäß Landwirtschaftlichem Kollektivvertrag (CNEL-Code A021). Die Entlohnung richtet sich nach der 8. Funktionsebene gemäß den Einstufungen des Personals der Autonomen Provinz Bozen.

Das Bruttojahresgehalt beträgt 39.663 € bis 51.605 €, berechnet auf Basis einer Vollzeitbeschäftigung von 39 Wochenstunden. Die konkrete Einstufung erfolgt in Abhängigkeit vom Studientitel, der anerkannten Berufserfahrung sowie dem Zweisprachigkeitsnachweis. Prämien sind im angegebenen Gehalt nicht enthalten.

Das allgemeine Reglement für befristete Aufnahmen am Versuchszentrum Laimburg ist in der Rahmenausschreibung enthalten: <https://www.laimburg.it/de/transparente-verwaltung/personal>.

Die Bewertung erfolgt aufgrund eines strukturierten Fragebogens, die Gewichtung der einzelnen Punkte obliegt der Kommission. Ein Teil dieser Bewertung betrifft auch die persönliche Eignung, die bis zu 30% der Gesamtpunktezahl betragen kann. Im Rahmen des Bewerbungsgesprächs kann auch eine schriftliche Überprüfung der Kompetenzen laut Stellenausschreibung durchgeführt werden. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens wird auf der Webseite, Sektion Transparente Verwaltung, des Versuchszentrums Laimburg eine Bewertungsrangordnung veröffentlicht. Der Name der Kandidaten und Kandidatinnen wird bei der Veröffentlichung durch einen Identifizierungscode ersetzt, welcher den Kandidaten und Kandidatinnen im Rahmen ihrer Bewerbung übermittelt wird.

Innerhalb der Frist von einem Jahr ab Genehmigung der Bewertungsrangordnung können bei Bedarf und Vorhandensein von zusätzlichen Stellen geeignete Bewerberinnen und Bewerber auch für andere Positionen und in anderen Bereichen eingestellt werden.

Allgemeine notwendige Voraussetzungen für die Zulassung zum Verfahren:

- kein Ausschluss vom aktiven Wahlrecht oder vom Genuss der politischen Rechte
- Besitz der rechtlichen Voraussetzungen und Genehmigungen, die ein Arbeitsverhältnis in Italien erlauben
- keine strafrechtlichen Verurteilungen oder laufenden Gerichtsverfahren die – nach dem Ermessen des Versuchszentrums Laimburg – mit der Aufnahme unvereinbar sind oder eine solche Aufnahme als unangebracht erscheinen lässt.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite <https://www.laimburg.it/de/home> oder kontaktieren Sie uns telefonisch.





Chancengleichheit und Vorbehalt: Die ausgeschriebene Stelle steht gemäß Gesetz Nr. 903, 9/12/1977, Art. 1 Bewerberinnen und Bewerber beiderlei Geschlechts offen. Die Politik und Praxis des Versuchszentrums Laimburg sind darauf ausgerichtet, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dieselben Möglichkeiten im Rahmen der Beschäftigung am Versuchszentrum zu bieten. Das Auswahlverfahren ist unter Beachtung des Vorbehalts laut Gesetz vom 12. März 1999, Nr. 68, in geltender Fassung, (Bestimmungen für das Recht auf Arbeit von Menschen mit Behinderungen und andere geschützte Kategorien) ausgeschrieben.

Datenverarbeitung: Der Verantwortliche der Verarbeitung ist das Versuchszentrum Laimburg, das durch EDV- und Papiersysteme für die Zwecke der Rekrutierung und der Personalaufnahme die Daten verarbeiten wird. Der Datenschutzbeauftragte des Versuchszentrums Laimburg kann per E-Mail Privacy@laimburg.it kontaktiert werden. Die personenbezogenen Daten werden, in der Anfangsphase des Verfahrens, ausschließlich von dem vom Versuchszentrum Laimburg autorisierten Personal verarbeitet. Sie finden die vollständigen Informationen darüber auf der Homepage des Versuchszentrums Laimburg, Sektion Transparente Verwaltung / Personal ([INFORMATION ÜBER DIE VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN FÜR BEWERBER/INNEN](#)).

